

Hygiene- und Verhaltensregelungen in der Turnhalle



Allgemeine Richtlinien

- Eine Einweisung in die Hygienebestimmungen des Vereins ist erfolgt
- Bei Nutzung einer städtischen Sportstätte ist die Einhaltung der entsprechenden Richtlinien des Trägers zu gewährleisten.
- Die Gruppengröße wird angepasst (10 m² pro Teilnehmer)
- Die Sparteinheiten sollten möglichst in gleichbleibender Besetzung stattfinden (fester Teilnehmerkreis)
- Führen einer Anwesenheitsliste (Name, Anschrift, Telefon des TN, Uhrzeit und Datum der Sportstunde) Jeder TN hat durch Unterschrift auf dieser Anwesenheitsliste zu bestätigen, dass er über die Hygiene- und Verhaltensregeln informiert worden ist und keine Erkältungssymptome zeigt.
- Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist Pflicht. Während der reinen Sparteinheit kann der Mund-Nasen-Schutz abgelegt werden
- Jeder Teilnehmer bringt eigene Handtücher und Getränke zur Sparteinheit mit.
- Zwischen den Sparteinheiten findet eine Pause von mind. 10 Minuten statt, um Hygienemaßnahmen durchzuführen, einen kontaktlosen Gruppenwechsel zu ermöglichen und die Räumlichkeiten/Trainingsflächen zu lüften.
- Die Trainer*innen reinigen und desinfizieren sämtliche bereitgestellten Sportgeräte. Materialien, die nicht desinfiziert werden können, werden nicht genutzt.
- Der Mindestabstand von 1,5 m ist während der gesamten Sparteinheit einzuhalten.
- Nicht-kontaktfreier Sport mit bis zu 30 Personen im Freien und mit bis zu 10 Personen drinnen ist erlaubt. Kontaktfreie Alternativ- oder Individualprogramme sollten jedoch bevorzugt betrieben werden.
- Lautes Sprechen, Rufen und Brüllen ist zu vermeiden, Trillerpfeifen werden nicht genutzt.
- Auch in Geräteräumen sind die Abstände von 1,5 m einzuhalten

Sportartspezifische Richtlinien

Sportart: Boxen

keine Zusatzangaben erforderlich, da nur kontaktlos trainiert werden soll